#### INFORMATION FÜR PRESSE

#### WEISS – VON Tianzhus Schneebergen in die Wüste GobI

1 x 43 min. TV-Dokumentation

(1600 Zeichen)

**Die Lehre vom Kreis der Wandlungen mit seinen fünf Elementen und fünf Farben reicht in China Jahrtausende zurück. Mit der Farbe Weiß ist der Herbst verbunden, der Westen und die untergehende Sonne. Es ist auch die Farbe der Trauer, Friedhöfe und Grabsteine sind in Weiß gehalten und eine Beerdigung wird als „weißer Anlass“ bezeichnet. Doch wie Licht nicht ohne Schatten existieren kann, ist die Farbe Weiß auch untrennbar mit ihrem Gegensatz, Schwarz, verbunden. Am deutlichsten zeigt sich das in der chinesischen Malerei und im Yin und Yang Zeichen.**

Jedes Jahr wenn die Kraniche kommen, nimmt sich der Maler Hu Zetao eine Auszeit, und zieht sich in das Flussdelta des Shuangtaizi zurück. Die schwarz-weißen Mandschurenkraniche gehören zu den wichtigsten Vögeln in der chinesischen Mythologie – sie symbolisieren Beständigkeit und ein langes Leben. „Auf einem Kranich ins Paradies des Westens fliegen, sagen wir, wenn wir das Sterben und die Unsterblichkeit meinen.“, erklärt der Maler.

In der uralten Philosophie des Wu Xing, dem Kreis der 5 Elemente, gehören die untergehende Sonne, der Westen, die Ernte und die Farbe Weiß zusammen. Auch mit der Zeit der Trauer ist die Farbe verbunden. Ein Grund dafür, warum Weiß für traditionell denkende Chinesen auch nicht auf eine Hochzeit, sondern eher auf eine Beerdigung gehört.

Das Element der Farbe Weiß ist das Metall. Feng Shaoxing ist einer der renommiertesten Porzellanmeister des Landes. Er findet, dass das makellose Weiß von Porzellan auf Menschen eine beruhigende Wirkung hat. Und: die Herstellung seines Porzellans ist untrennbar mit den 5 Elementen verbunden: „Die Basis ist Porzellanerde. Sie ist voll Metalloxide. Wasser nutzen wir zum Formen des Rohlings und für die Glasur. Das Feuer des Ofens brennt mit Kiefernholz. Also sind alle fünf Elemente vereint: Erde, Metall, Wasser, Holz und Feuer.“

(600 Zeichen)

Die Lehre vom Kreis der Wandlungen mit seinen fünf Elementen und fünf Farben reicht in China Jahrtausende zurück. Mit der Farbe Weiß ist das Metall-Element verbunden, der Herbst, der Westen und die untergehende Sonne. Es ist auch die Farbe der Trauer, Friedhöfe und Grabsteine sind in weiß gehalten und eine Beerdigung wird als „weißer Anlass“ bezeichnet. Doch wie Licht nicht ohne Schatten existieren kann, ist die Farbe Weiß auch untrennbar mit ihrem Gegensatz, Schwarz, verbunden. Am deutlichsten zeigt sich das im Yin und Yang Zeichen und in der chinesischen Malerei. Schwarz-weiße Kraniche gehören zu den beliebtesten Motiven. Sie symbolisieren Beständigkeit und ein langes Leben.

**CREDITS**

Regie: Jan Hinrik Drevs

Redaktion: Martin Pieper (ZDF | ARTE)

Produzent: Christian Beetz